

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich kann Ihnen sagen ...! Das ist vielleicht ein komisches Gefühl, wenn einem auf die eine oder andere Art „der Mund zugehalten wird“! Aber wie soll man das sonst interpretieren, wenn entweder das Internet wackelt oder die Telefonanlage einfach keine Lust hat...?

Ich habe jedenfalls beschlossen, Ihnen heute Abend bereits „auf Vorrat“ zu schreiben, um dann, wenn es gerade mal wieder passt, die Technik einfach zu überlisten. Die Überschrift zu dem neuen Text war jedenfalls bereits heute Morgen da.

Mal sehen, was meine „Himmlische Redaktion“ sich darunter vorgestellt hat. Zuvor aber noch kurz zu den Befindlichkeiten der vorigen Woche! Ich selbst habe mich mehrmals mit den Wochentagen geirrt und war meiner Zeit immer wieder um einen ganzen Tag voraus. Das war schon sehr seltsam!

Daneben fühlte es sich oft, auch in den vergangenen Tagen, wie "**emotionales Glatteis**" an. Sogar ich als friedliebender "Friedens-Troubadour" konnte Konfrontationen manchmal nur mit viel Hilfe „von oben“ umschiffen.

In anderen Situationen war das Konflikt Potenzial einfach zu groß und ich musste zu meinen Forderungen stehen, bzw. „Grenzüberschreitungen“ deutlich als solche aufdecken.

Garnicht so einfach, dann zwischen "3D" („*So geht es nicht!*“) und "5D" (selbst innerlich neutral bleiben, den Überblick behalten und an den Hintergrund Themen arbeiten) zu unterscheiden und "zweigleisig" damit umzugehen!

Nie war unser Training in Innerer Gelassenheit und Selbstbeobachtung so wichtig wie jetzt! **Was hilft, sind die intensiven Träume**

, die meist schon im Voraus einen Hinweis geben, was da in den nächsten Tagen an „Übungsaufgaben“ an uns herangetragen werden wird.

Wirklich keine einfache Zeit! Ich selbst bin wieder dazu übergegangen, mich ganz bewusst – oder eben noch bewusster - auf den kommenden Tag einzustimmen und auch zwischendurch immer wieder einmal eine spirituelle Pause einzulegen.

Als sehr hilfreich empfinde ich ebenfalls die täglichen Kurztexte aus „**Das Tägliche Wort**“ von Unity. Lange Zeit habe ich die betreffenden Heftchen (zu bestellen beim Frick Verlag) treu und brav in der Handtasche mit mir herumgetragen, ohne sie zu benutzen.

Aber jetzt geht es einfach nicht mehr ohne **spirituelle Disziplin**. Heute z.B. habe ich mir die folgenden Sätze unterstrichen:

*„Eins mit dem göttlichen Licht kann ich alles tun. ... und begegne jedem Hindernis mit Zuversicht. ... Wenn ich Entscheidungen zu treffen habe, wende ich mich nach innen für Inspiration, Alternativen und Möglichkeiten.“*

Ich kann Ihnen versichern, es macht einen Unterschied, ob man sich morgens beim Frühstück neben einem leckeren Brötchen einen solchen Text zu Gemüte führt, oder andere, weniger erbauliche Nachrichten.

Was ich Ihnen auch noch erzählen wollte: Seit ziemlich genau zwei Wochen bin ich am Aussortieren. Sachen, die ewig „unantastbar“ waren. Auch meine vielen ausgedruckten Blog Texte ( seit Mitte 2011!) haben still und leise den Weg in die Papiertonne angetreten. Die hat sich vielleicht gefreut!

Ich schätze sie immer noch sehr (die Texte!) – aber ich spüre, **es hat eine ganz neue Zeit begonnen.** Da braucht es diese alten Papiere nicht mehr. Ich hab dieses Wissen ja sowieso in mir!

Auch alte Tagebücher und Briefe wollen gehen. Sie waren Teil eines „anderen“ Lebens. **Jetzt stehen die Zeichen auf „Neustart“** und da will Platz geschaffen werden für all das Neue, Gute, das in Kürze unser Leben bereichern wird.

Wie heißt es so schön bei den Affirmationen für September in meinem unity Heftchen:  
**„Freudig erwarte ich neue Abenteuer in einem erfolgreichen Leben!“**

Eins noch zum Schluss: Das aktuelle Engelorakel der Woche auf Youtube ist wieder fantastisch! Sie sollten es sich unbedingt ansehen!

Jetzt bleibt mir nur noch, Onka vom ORION, den begnadeten kosmischen Teletechniker, um Hilfe zu bitten, damit ich die Lücke erwische, wenn mein Internet gerade wieder zu Kräften kommt – dann flutscht dieser Text auf meinen Blog.

Lassen Sie es sich gut gehen und genießen Sie die Ruhe und Entspannung, wann auch immer Sie sie finden. Wir werden unsere Nerven noch brauchen... spätestens dann, wenn andere ihre mal wieder verlieren!

**Im Notfall hilft SEGNEN!** Auch das habe ich mir wieder angewöhnt. Und die Engel sind auch nicht weit!

Mit herzlichen Grüßen,  
Christine Stark

27. September 2017

PS: Meine "Obere Leitstelle" hält es für sinnvoll, dass ich mir nicht nur zwei Wochen **"beratungsfrei"**

gönne - sondern besser gleich

**den ganzen Oktober**

! Sie meinen, "

*sie haben anderes mit mir vor. Es werde auch Ihnen zugute kommen."*

Ok, wenn sie meinen ... Ich bleibe Ihnen ja erhalten!

PPS: Und für alle, die meine Texte freundlicher Weise und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite: [www.christine-stark.de](http://www.christine-stark.de) !